



1. Wenn fünf-mal kam der En-gel Sefir, er-ſchinn den Fir-ten ef-fen-ber; für



ſieg-ten ihu': ein Kind-lein zrot, das lieyt dort in der Roj-gen ſaub!

2. Zu Bethlehem in Davids Stadt,
Wie Micha das verkündet hat;
Es ist der Herre Jesus Christ,
Der euer aller Heiland ist!
3. Des sollt ihr billig fröhlich sein,
Daß Gott mit euch ist worden ein;
Er ist geworden euer Fleisch und Blut,
Euer Bruder ist das höchste Gut.
4. Was kann ^(euch) tun die Sünd und Tod,
Ihr habt mit euch den wahren Gott;
Laßt zürnen Teufel und die Höll',
Gott's Sohn ist worden euer Gesell.
5. Er kam und will euch lassen nicht,
Setzt nur auf ihn euer Zuversicht,
Es mögen euch Viel' fechten an,
Dem sei Trotz, der's nicht lassen kann.



6. Zuletzt müßt ihr doch haben Recht,
Ihr seid nun worden Gottes G'schlecht,
Des danket Gott in Ewigkeit,
Geduldig, fröhlich allezeit.

Vorsängerin: Frau Marie Weiß, Apetlon.

Wortlaut: Kathol. Gebet- und Gesangbuch 1868 (= Sztachovics), Nr. 155.

D. Hofr. Klein

Bäumker I, S. 185

D. and. Es kam ein Engel hell u. klar!

1659 Luther. 1543!

Part. Leipzig fest Nr. 833

Preßburger f. 1903, Nr. 59 6th. = 11!
Martin Luther.